

# Südtondern Nachrichten

MONTAG, 1. APRIL 2019

VORMITTAG  7°

NACHMITTAG  10°

MORGEN  13°

NFT SEITE 7

## Inhalt

Ladelund.....	7
Leck.....	8
Niebüll.....	9
Westre.....	12
Kreis Nordfriesland..	13

## Südtondern

### Betreuung ist Thema

**NIEBÜLL** Das nächst Betreuungsrechtscafé findet am Donnerstag, 4. April, 9 bis 11 Uhr, statt. Das Treffen ist im Friesischen Wohnpark Niebüll, Hoyerstraße 18. Dazu heißt es vom Veranstalter: „Im Rahmen einer offenen Gesprächsrunde bietet der Verein für Betreuung und Selbstbestimmung in Nordfriesland an jedem ersten Donnerstag im Monat von 9 bis 11 Uhr allen Betreuern und Interessierten die Möglichkeit zum Austausch. Auch Beratungswünsche zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen finden hier Platz.“ Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 04841/4175 entgegengenommen.

### Aufräumen in Rodenäs

**RODENÄS** In der Gemeinde Rodenäs wird am Dienstag, 2. April, ab 18 Uhr Müll gesammelt. Der Treffpunkt ist am Gemeindehaus. Im Anschluss lädt die Gemeinde zu einem Imbiss ein und würde sich über zahlreiche Helfer freuen.

### Ein Nachmittag rund ums Brot

**NIEBÜLL** Austausch ums Brotbacken und mehr: Am Dienstag, 9. April, 15 Uhr, laden die Helferinnen der Begegnungsstätte Niebüll zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Thema des Nachmittags ist das Brot. Margit Brodersen wird von ihrem Wissen rund ums Brot erzählen und Kostproben verschiedener Brotsorten servieren. Auch wird man genügend Zeit haben, um sich untereinander über Erfahrungen und Erinnerungen mit dem Brotbacken auszutauschen. Ein Fahrdienst kann unter der Telefonnummer 04661/788 bestellt werden.

# Neuer Bürgerbus, neuer Vorstand

Christel Hintz übernimmt Vorsitz von Heike Prechel beim Ladelunder Mobilitäts-Vorzeigeprojekt / Neues Fahrzeug noch in diesem Jahr

Von Dirk Hansemann

**LADELUND** Ein war ein Schock für alle, und kam völlig überraschend, die Nachricht von Heike und Peter Prechel, die alle ihre Ämter (Vorsitzende und zweiter Vorsitzender) beim Bürgerbus-Verein Ladelund mit sofortiger Wirkung aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen niedergelegt hatten. „Gerade die beiden, wir konnten es nicht fassen, fielen aus allen Wolken, und waren ratlos“, sagte Christel Hintz auf der Jahresversammlung des Vereins. Sie ließ mit ihren Worten noch einmal alles Revue passieren und würdigte im Besonderen Heike Prechels Arbeit.

„Heike Prechel war doch der unermüdliche Motor des Bürgerbusses! Überhaupt haben wir es – dank ihres unermüdlischen Schaffens – nur ihr zu verdanken, dass wir heute soweit sind. Wir über die Landesgrenze hinaus ein überaus begehrteter Ansprechpartner sind, dessen Wissen um die Einrichtung und Betrieb eines Bürgerbus-Vereins gefragt ist“, sagte Christel Hintz weiter.



Initiatorin Heike Prechel ist zurückgetreten. FOTO: HANSEMANN

„Heike Prechel war der unermüdliche Motor des Bürgerbusses.“

Christel Hintz  
neue Vorsitzende

Doch, wie Hintz auch betonte, sei die Vorsitzende am Ende ihrer Kräfte gewesen. Sie habe die Reißleine gezogen, habe der Körper doch unüberhörbar „Stopp“ gesagt. „Sicherlich hätten wir uns eine andere Art des Ausscheidens gewünscht. Dass ihr heute Abend noch nicht dabei sein könnt, das respektieren wir voll und ganz. Im Namen des gesamten Bürgerbus-Teams wünsche ich euch eine schnelle Genesung und viel Freude an der freien Zeit, die ihr jetzt habt.“ Worte, die mit großem Dankesapplaus, in Richtung der nicht anwesenden Heike und Peter Prechel, bedacht wurden.

Bei den notwendig gewordenen Neuwahlen wurde Chris-



Der neue Vorstand: Hans Jochen und Christel Hintz, Joachim Wiebecke, Bianca Schröder, Jürgen Domagala und Sabine Köhler. FOTO: DH

tel Hintz zur ersten und Bianca Schröder zur zweiten Vorsitzenden gewählt. Wiederwahl gab es für Schriftführerin Bianca Köhler, als Beisitzer ergänzt ab sofort Jürgen Domagala den Vorstand. Die Ämter des 3. Vorsitzenden mit Hans Jochen Hintz und Joachim Wiebecke als Kassenwart standen turnusmäßig nicht zur Wahl.

In seinem Bericht gab Hans Jochen Hintz einen eindrucksvollen Einblick in ein bewegtes Jahr beim kleinen Busunternehmen, dem Bürgerbus Ladelund. 39 aktive Mitglieder sind es derzeit, die dafür sorgen, dass der tägliche Busbetrieb von Montag bis Freitag reibungslos läuft. „Unsere drei Fahrzeuge sind 2018 rund 120.000 Kilometer gefahren und haben 21.885 Fahrgäste transportiert.“ Das seien durchschnittlich 89 Fahrgäste am Tag, was einer Steigerung von 855 Fahrgästen entspreche, so Hintz weiter. Hier sei besonders der Anstieg in Bramstedtlund bemerkenswert, der sich mit 1106 Fahrgästen nahezu verdoppelt hat.

„Zudem war der Bürgerbus Ladelund für den Bürgerpreis Schleswig-Holstein 2018 nominiert, was wir Line Paasch aus Ladelund und ihrem Vorschlag bei NDR Welle Nord zu verdanken hatten. Von 126 Vorschlägen wurden wir und fünf weitere Projekte ausgewählt. Nicht als Sieger, aber mit einer Erfahrung reicher, 500 Euro in der Tasche und einer Auszeichnung führen wir am Ende aus Kiel glücklich zurück“, berichtete der 3. Vorsitzende.

Freuen konnten sich die Mitglieder des Vereins aber auch über die neue Heimat, im eigens dafür renovierten alten Feuerwehrgerätehaus, was mit einem Tag der offenen Tür gefeiert wurde. Eine weitere Entwicklung habe es für

all jene gegeben, die nicht unmittelbar an der Strecke wohnen. „Durch die Genehmigung des Kreises haben wir die Möglichkeit, Fahrgäste mit unserem Elektroauto, der ZOE, direkt von zu Hause abzuholen und zur Bushaltestelle zu fahren. Natürlich fahren wir die Fahrgäste auch von der Bushaltestelle wieder nach Hause“, so Hans Jochen Hintz weiter.

Für die Bewohner außerhalb der Ortschaften sei das eine Möglichkeit, den Bürgerbus von und nach Ladelund zu nut-

zen. Nach und nach sei dieses Angebot bekannt geworden und werde immer öfter in Anspruch genommen. „Damit ist die Attraktivität des Bürgerbusses noch größer geworden. Damit uns dieses Angebot nicht überrollt, nehmen wir aber einen Komfortzuschlag in Höhe von einem Euro – der gerne gezahlt wird.“

Ferner habe man eine Zusage über 90.000 Euro vom Kreis Nordfriesland für die Bezuschussung beim Kauf eines neuen Bus erhalten. „Unser erster weißer Bus wird

fünf Jahre alt und hat dann rund 350.000 Kilometer gelaufen. Wir werden ihn noch in diesem Jahr durch einen neuen ersetzen. Auch sind wir auf der Suche nach einem Nachfolgefahrzeug für unsere Zoe. Es gibt also viel zu tun, und wird nicht langweilig“, machte Hans Jochen Hintz deutlich. Damit sprach er aber auch seinen Dank allen aus, die sich ehrenamtlich und uneigennützig für die Belange des Bürgerbus Ladelund engagieren oder engagiert haben.

Der Frühling ist da...

Wir haben die Mode!

Jetzt ist Jackenzeit!





Viele Wege – aber nur ein Ziel...

mehr Mode

mehr Auswahl

mehr Qualität

mehr Größen 36-56

mehr Service

mehr günstige Preise  
Unsere Preise liegen ca. 20-30 % unter den empfohlenen Preisen der Hersteller

Erika Scheel Moden

SCHLESWIG LOLLFUSS 35
↑



